

24.11.2022

Schnell beim Einkauf Strom laden mit Shell und REWE

Shell Recharge Schnellladesäulen beim REWE-Markt an der Konrad-Wolf Straße in Berlin in Betrieb genommen

Autor:in

Thomas Bonrath

Head of Media Relations und Mediensprecher



Linda van Schaik (Shell) und Telerik Schischmanow (REWE Group) testen die Shell Recharge Schnellladesäulen am REWE-Markt an der Konrad-Wolf Straße in Berlin.

Die Shell Deutschland GmbH und die REWE Group haben heute zusammen das erste größte Format von Shell Recharge Schnellladesäulen beim REWE-Markt an der Konrad-Wolf Straße in Berlin in Betrieb genommen. An insgesamt sechs Ladepunkten können Kund:innen ihre E-Autos künftig während des Einkaufens mit wahlweise ultraschnell (bis 300 kW) oder schnell (bis 150 kW) aufladen. Der Standort in Berlin ist einer von bundesweit 400 REWE-Supermärkten und PENNY-Discountern, die in den kommenden Jahren mit Shell Recharge Ladesäulen ausgerüstet werden, die zu 100 Prozent mit Grünstrom versorgt werden.

Beide Unternehmen wollen mit dieser Initiative die Energiewende fördern und Autofahrer:innen den Umstieg auf ein Elektrofahrzeug erleichtern. Im dritten Quartal 2022 verzeichneten Batteriegetriebene Fahrzeuge mit 259.449 zugelassenen Einheiten in der EU das stärkste Wachstum aller Fahrzeugarten (+22,0 %). Experten gehen davon aus, dass sich dieser Trend weiter beschleunigen wird. Entsprechend wichtig ist, dass der Ausbau der Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge Schritt hält.

Linda van Schaik, als General Manager Mobility DACH zuständig für das Shell Tankstellengeschäft in Deutschland, Österreich und der Schweiz sagte: „Wir schätzen die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der REWE Group sehr. Wir teilen die gleichen Werte und möchten zusammen für ein noch besseres Einkaufserlebnis sorgen. Wir wissen, dass Kund:innen unterschiedliche Bedürfnisse haben. Wir wollen der Partner der Wahl sein und Ladelösungen anbieten, wo immer und wann immer Kund:innen es wollen – auf einem Parkplatz vor dem Supermarkt, an der Straßenlaterne, zu Hause in der Garage, bei der Arbeit, unterwegs oder bei uns auf der Shell Tankstelle.“

Telerik Schischmanow, CFO der REWE Group, ergänzt: „Der Einzelhandel spielt eine zentrale Rolle für den Hochlauf der alltagstauglichen E-Mobilität. Die REWE Group setzt mit starken Partnern auf den Ausbau der Lademöglichkeiten an unseren Märkten. Mit den Schnellladesäulen von Shell erweitern wir unsere E-Infrastruktur: Dieses zusätzliche Angebot vereinfacht den Alltag unserer Kund*innen und Mitarbeiter*innen enorm. Darüber hinaus sind Schnellladepunkte ein weiterer starker Anreiz vor Ort einzukaufen, den wir unseren Kund*innen gerne anbieten. Im Rahmen unserer eigenen Klima-Ambitionen planen wir bis 2025 bundesweit insgesamt 6.000 Ladepunkte an bestehenden Eigentumsobjekten und Mietobjekten sowie Neubauten zu installieren. Unsere Partnerschaft mit Shell leistet einen wichtigen Beitrag hierzu.“



Shell Recharge Schnellladesäulen an einem REWE-Markt in Berlin

Shell und die REWE Group und deren Tochter Lekkerland arbeiten schon lange auf mehreren Märkten in Europa zusammen. Seit 2014 befindet sich das Shopkonzept „BILLA stop & shop“ an den Shell Tankstellen in Tschechien am Netz. Im Jahr 2018 wurde das Shopformat „BILLA Unterwegs“ an den Shell Tankstellen in Österreich eingeführt und im Oktober 2022 haben beide Unternehmen angekündigt, die Zusammenarbeit zu vertiefen und eine Schnellladeinfrastruktur an mindestens 100 BILLA, BILLA PLUS, PENNY und BIPA Standorten zu errichten.

Shell will bis 2050 ein Unternehmen mit **Netto-Null-CO₂-Emissionen** werden. Ein Baustein hierfür ist der Aufbau eines breiten Ladeangebotes für Elektrofahrzeuge. Dafür wurden auch auf dem deutschen Markt schon früh die Weichen gestellt. 2017 hat das Unternehmen NewMotion, den damals größten europäischen Ladeanbieter Europas gekauft, der mittlerweile in Shell Recharge Solutions unbenannt wurde. 2019 hat Shell begonnen, Shell Recharge Schnellladesäulen auf Shell Tankstellen zu bauen. 2021 hat Shell das Berliner Startup ubitricity gekauft, die das Laden an Laternen ermöglichen. Vor kurzem hat Shell die SBRS GmbH übernommen, einen führenden Anbieter von Ladeinfrastruktururlösungen für kommerzielle Elektrofahrzeuge. Zusammen mit ABB baut Shell das erste landesweite Netz mit den weltweit aktuell schnellsten E-Ladesäulen Terra 360. Zudem besteht ein Kooperationsvertrag mit IONITY, dem Joint Venture aus Audi, BMW, Daimler, Ford, Hyundai, Porsche und VW, Schnellladesäulen entlang von Autobahnen in europäischen Ländern zu errichten. Die jetzt geplanten Ladesäulen an Supermärkten sollen das Angebot für den unterwegs Bedarf komplettieren.

Weltweit hat Shell das Ziel bis 2025 über 500.000 und bis 2030 über 2.500.000 Ladepunkte zu errichten.

Über die REWE Group

Die genossenschaftliche REWE Group ist einer der führenden Handels- und Touristikkonzerne in Deutschland und Europa. Im Jahr 2021 erzielte das Unternehmen einen Gesamtaußenumsatz von rund 75 Milliarden Euro. Die 1927 gegründete REWE Group ist mit ihren mehr als 380.000 Beschäftigten in 21 europäischen Ländern präsent.

Zu den Vertriebslinien zählen Super- und Verbrauchermärkte der Marken REWE, REWE CENTER sowie BILLA, BILLA PLUS und ADEG, der Discounter PENNY, IKI, die Drogeriemärkte BIPA sowie die Baumärkte von toom. Hinzu kommen die Convenience-Märkte REWE To Go und die E-Commerce-Aktivitäten REWE Lieferservice und Zooroyal. Die Lekkerland Gruppe umfasst die Großhandels-Aktivitäten der Unternehmensgruppe im Bereich der Unterwegsversorgung. Zur Touristik gehören unter dem Dach der DER Touristik Group u. a. die Veranstalter DERTOUR, Jahn Reisen, ITS, Meiers Weltreisen, Travelix, Kuoni, Helvetic Tours, ITS Coop Travel, Billa Reisen, Koning Aap, Apollo, Exim Tours und Fischer, über 2.300 Reisebüros (u.a. DERTOUR, DERPART, Kuoni, Exim, Fischer sowie Franchise- und Kooperationspartner), die Hotelmarken Sentido, Aldiana, Calimera und Cooee sowie das Online-Reiseportal Prijsvrij Vakanties. Weiter zu [rewe.de](https://www.rewe.de)

Über Shell Deutschland GmbH

Seit 1902 in Deutschland vertreten, beschäftigt Shell hier mehr als 4800 Mitarbeiter in Forschung, Produktion

und Vertrieb von Energielösungen für private Mobilität und Heimenergie sowie Energie- und Chemieprodukten

und Betriebsstoffen für nahezu alle Branchen und Sektoren. Dabei verändert das Unternehmen sein Portfolio sukzessive mit Blick auf die Kundenbedürfnisse, um die Energiewende mit CO₂-ärmeren und CO₂-freien Energielösungen voranzubringen. Weiter zu [shell.de](https://www.shell.de)

Pressekontakt:

Shell Deutschland GmbH

Cornelia Wolber

+49 (0) 40 6324 5290

shellpresse@shell.com

REWE Markt GmbH

Thomas Bonrath

+49 (0)221-149-1644

presse@rewe.de